

Prof. Dr. Klaus J. Bade, Pressestatement als Vorsitzender des Sachverständigenrats deutscher Stiftungen für Integration und Migration (SVR) zum 9. Integrationsbericht der Bundesregierung, Berlin 27.06.2012:

„Staatsministerin Böhmer betont zu Recht die voranschreitenden Integrationserfolge im Bildungsbereich“, sagte Prof. Dr. Klaus J. Bade. „Das ist eine erneute Ohrfeige für die Vertreter des Geredes von der ‚gescheiterten Integration‘ in Deutschland.“ Es gebe aber nach wie vor erhebliche Probleme und unerledigte Großbaustellen besonders bei der vorschulischen Bildung. Der SVR hat in seinem aktuellen Jahresgutachten hierzu vor allem für eine engere Abstimmung bei der Sprachförderung und für eine bessere Qualifizierung der Erzieher plädiert. Zum Thema Integration verwies Bade abermals auf seine schon mehrfach vorgetragene, scharfe Kritik am geplanten Betreuungsgeld als „bildungspolitisches Eigentor erster Ordnung.“